

Jahresbericht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft
Freiamt**

Band (Jahr): **32 (1958)**

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht

Mit der gut besuchten *Jahresversammlung* vom 23. Juni 1957 schloss das letzte Vereinsjahr ab. Unser Besuch galt dem *Schlosse Lenzburg*, dessen wechselvolle Geschichte uns Bezirkslehrer E. Attenhofer von Lenzburg in zweistündiger Führung eingehend erläuterte. Viele unserer Mitglieder durchschritten wohl zum erstenmal diese grossartige Schlossanlage und waren bestimmt beeindruckt durch deren Weite und Grösse.

In der anschliessenden Generalversammlung wurden kurz die geschäftlichen Traktanden behandelt. *Der Vorstand* wurde in globo bestätigt. Als Nachfolger des zu früh verstorbenen Mitgliedes Franz Rohner wählte die Versammlung Herrn Hugo Müller, Bezirkslehrer in Muri. Dem Vorstand gehören somit folgende Herren an:

Dr. Karl Strebel, Präsident, Wohlen
Engelbert Rothlin, Vizepräsident, Villmergen
Dr. Eugen Bürgisser, Aktuar, Bremgarten
Anton Wohler, Kassier, Wohlen
Paul Koch, Villmergen
Dr. Hans Müller, Wohlen
Hugo Müller, Muri.

Im letzten Bericht haben wir auf die *Grabungen in Bremgarten* hingewiesen. Vorausgehend gibt Dr. E. Bürgisser eine Zusammenfassung der in den letzten Jahren in Bremgarten durchgeführten Renovationen und Forschungen. Dass die Arbeiten im *Kreuzgang des Klosters Muri* einen glücklichen Abschluss gefunden haben, dürfte allen Mitgliedern bekannt sein. Die jahrelangen Bemühungen haben sich damit aufs schönste gelohnt. Den Verantwortlichen und den Initianten darf zum Erreichten aufrichtig gratuliert werden.

Bibliothek und Sammlung: Geschenke: P. Alban Stöckli: Ritter Walther von Füglistal, genannt von der Vogelweide, im Zürcher Taschenbuch 1956. id. Der Einsiedler erzählt, Volkserzählung.

Hugo Müller: Die Heiligen auf den Glasgemälden im Kreuzgang des Klosters Muri. (Herausgegeben vom Verkehrsverein Muri 1958).

Den beiden Autoren für die Geschenke besten Dank!

Aus der *Sammlung* waren für längere Zeit zwei bronzene Schlüssel in Schaffhausen für die herrliche Kelten-Ausstellung. Erfreuliche Kunde vernahmen wir aus dem schweizerischen Landesmuseum in Zürich. Dort liegen immer noch unerforschte Funde der Grabungen vom Hohbühl, die schon lange der Konservierung harren. Nun sind sie endlich in Bearbeitung. Wir hoffen, diese Funde werden bald unsere Sammlung zieren und wir können im nächsten Bericht mehr davon melden.

Mitgliederbewegung: Leider ist die Mitgliederzahl im Berichtsjahr etwas kleiner geworden, denn der Tod hat uns eine Reihe langjähriger Mitglieder und Mitarbeiter entrissen. Es sind dies die Herren :

Dr. August Baumann, Parteisekretär, Wohlen

Dr. med. Hans Candinas, Arzt, Wohlen

Vital Fischer, a. Gemeindeschreiber, Merenschwand

Louis Frey, Autogarage, Klosterrain, Muri

Franz Rohner, Bezirkslehrer, Sins

Paul Walser, «Caren», Hendon Avenue, London.

Wir werden ihre Wirksamkeit nie vergessen und ihrer stets dankbar gedenken.

Wiederum können wir zum Schluss auf wertvolle lokalgeschichtliche Arbeiten hinweisen. Wir erwähnen den heimatkundlich interessanten Freiämter Kalender (Verlag Kasimir Meyers Söhne AG., Wohlen), die oben zitierte Arbeit von Hugo Müller: Die Heiligen auf den Glasgemälden im Kreuzgang des Klosters Muri. Der Bearbeiter der Kunstdenkmäler des Bezirks Bremgarten, Dr. Peter Felder, wies im Jahrbuch des Standes Aargau 1957 auf wertvolles Kunstgut hin im Kloster Hermetschwil. Titel: Unbekannte Kunstwerke aus dem Kloster Hermetschwil. Dr. Eugen Bürgisser veröffentlichte in *Alemania Franciscana Antiqua*: Bremgarten, kurze Geschichte des Klosters St. Klara. (Als Sonderdruck für die Renovation der St. Klara-Kapelle erhältlich.)

Der Präsident: *Dr. K. Strebel.*